

Tagungsort



SRH-Seminarzentrum, Bonhoefferstraße 12, 69123 Heidelberg
Telefon 0 62 21 - 88 11 88, www.seminarzentrum.srh.de

Anreise mit dem PKW

Über die A 5, wechseln Sie am Heidelberger Kreuz auf die A 656 Richtung Heidelberg.
Am Autobahndreieck ganz links einordnen.
Folgen Sie den Hinweisschildern zum Seminarzentrum der SRH-Gruppe.
Biegen Sie links in die Ludwig-Gutmann-Straße ein.

Anreise mit der Bahn

Fahren Sie bis Heidelberg Hauptbahnhof.
Fahren Sie mit der Buslinie 34 bis Bonhoefferstraße.
Folgen Sie der Beschilderung zum Seminarzentrum.

Veranstalter

Stadt Heidelberg, Amt für Umweltschutz, Energie und Gesundheitsförderung

Architektenkammer Heidelberg

Anmeldung und Infos

KliBa gGmbH, Adenauerplatz 2, 69115 Heidelberg
Telefon 0 62 21 - 60 38 08
Telefax 0 62 21 - 60 38 13
E-Mail info@kliba-heidelberg.de

Organisation

Björn Schering, Berater für Umweltkommunikation
Telefon/Telefax 0 62 23 - 86 54 54
E-Mail bschering@t-online.de

Fachausstellung



Die begleitende Fachausstellung bietet Ihnen Gespräche und Kontakte zu kompetenten Partnern für Passivhaus-Technik und energieeffizientes Bauen.



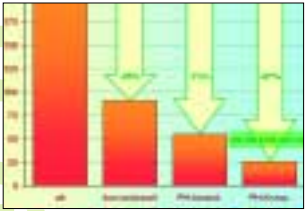
3. Heidelberger
Praxisseminar
mit Fachausstellung
für Architekten,
Ingenieure,
Handwerker,
Baugesellschaften
und Bauträger



PASSIVHÄUSER
12. November 2003

Passivhaus-Technik im Altbau

Die energieeffiziente Sanierung im Gebäudebestand steht in der Bauwirtschaft und bei vielen Kommunen zunehmend im Mittelpunkt des



Interesses. Können doch bei der Altbaumodernisierung erhebliche Energiemengen eingespart und damit die CO₂-Emissionen deutlich gesenkt werden. Die

höchsten Einsparungen werden dabei durch die Anwendung des Passivhaus-Standards erreicht. Das Einsparpotential liegt oft bei über 80%. Doch kann die Passivhaus-Technik mit ihren sehr energieeffizienten Komponenten mit einem vertretbaren ökonomischen Aufwand an alten Gebäuden realisiert werden?

Das 3. Heidelberger Passivhausseminar am 12. November 2003 stellt Projekte aus der Praxis



in den Mittelpunkt, bei denen die Passivhaus-Bauweise am Gebäudebestand realisiert wurde. Die Veranstaltung diskutiert, wie sich die positiven Erfahrungen mit der Passivhaus-Technik bei Neubauten in der Gebäude-

modernisierung anwenden lassen. Die Projekte zeigen, dass sich dieser Standard im Bestand bei einem günstigen Kosten-Nutzen-Verhältnis realisieren lässt. Aber auch einzelne Komponenten der Passivhaus-Technik können sinnvoll in Altbauten integriert werden, um erhebliche Energieeinsparpotentiale zu erreichen.

- 9.00 Uhr** Begrüßung am Frühstücksbuffet
Eröffnung der Fachausstellung
- 10.00 Uhr** Eröffnungsrede
Bürgermeister Dr. Eckart Würzner, Stadt Heidelberg
- Vormittagsmoderation**
Dr. Hans-Wolf Zirkwitz und Ralf Bermich,
Amt für Umweltschutz, Energie und
Gesundheitsförderung, Stadt Heidelberg
- 10.15 Uhr** Einführungsvortrag
Passivhauskomponenten bei der Modernisierung
von Gebäuden
Dr. Wolfgang Feist, Passivhaus-Institut, Darmstadt
- 11.15 Uhr** Kaffeepause
- 11.30 Uhr** Energieeffiziente Wohngebäudesanierung mit
Faktor 10 am Beispiel eines Mehrfamilienhauses
von 1930 in Nürnberg
Burkhard Schulze Darup, Architekt, Nürnberg
- 12.15 Uhr** Modernisierung eines Wohngebäudes von 1910
im Passivhausstandard
Dipl.-Ing. Matthias von Oesen, Stadtwerke Hannover AG,
Hannover
- 13.00 Uhr** Diskussion
- 13.15 Uhr** Mittagessen
- Nachmittagsmoderation:**
Mieke de Jonge und Stephan Weber,
Architektenkammer Heidelberg
- 14.15 Uhr** Wohnwertsteigerung durch Passivhaussanierung
im Bestand der GGH
Peter Bresinski, Gesellschaft für Grund- und
Haubesitz mbH (GGH), Heidelberg;
Johannes Gerstner, Architekt, Heidelberg
- 15.00 Uhr** Solares Bauen und Erneuern im Bestand,
mit Beispielen
Dipl.-Ing Florian Lichtblau, Architekt BDA, München
- 15.45 Uhr** Diskussion
- 16.00 Uhr** Kaffeepause
- 16.15 Uhr** Altbausanierung im Passivhausstandard
unter Denkmalschutzbedingungen
Dipl.-Ing. Andreas Naumann,
Ing.-Büro Naumann & Stahr, Leipzig
- 17.00 Uhr** Abschlussdiskussion und Zusammenfassung
- 18.00 Uhr** Schlusswort,
anschließend Ausstellungsrundgang mit
Bürgermeister Dr. Eckart Würzner, Stadt Heidelberg
- 19.00 Uhr** Ende der Veranstaltung

Gebühr

75,- Euro bei Anmeldung bis 31. Oktober
90,- Euro bei Anmeldung ab 1. November

Architektinnen und Architekten im Praktikum (AIP) erhalten
20 Prozent Ermäßigung.

Bedingungen

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung und Rechnung mit den Angaben zur Überweisung der Teilnahmegebühr. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung. Die Gebühr versteht sich inklusive Mehrwertsteuer und beinhaltet Tagungsunterlagen und Verpflegung. Eine Stornierung richten Sie bitte an die Anmeldeadresse. Bei Stornierung bis 31.10.03 werden 80 Prozent der Gebühr zurückerstattet. Nach diesem Termin ist eine Rückzahlung nicht mehr möglich. Die Veranstaltung wird von der Architektenkammer Baden-Württemberg als AIP-Maßnahme anerkannt. Auf Wunsch erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung.

Anmeldung

Bitte diese Seite kopieren und an die umseitige Anmeldeadresse senden oder direkt ausfüllen und faxen

Titel, Name, Vorname

Institution, Firma

Adresse

Telefon, Fax

E-Mail, Internet

Unter Anerkennung der o.g. Bedingungen melde ich mich verbindlich zu der Veranstaltung an.

Ort, Datum, Unterschrift